

Linienabschlußwiderstand SW1-SW3

		ON	OFF
SW1	Zimmer-Linie	Wenn kein Taster oder Melder an der Linie angeschlossen ist, muß der entsprechende Schiebeschalter auf ON gesetzt werden.	Wenn Linie beschaltet.
SW2	WC-Linie		In den jeweiligen Linien muß der Abschlusswiderstand auf dem (letzten) Taster der Linie gesetzt werden.
SW3	Bett 1 Linie		
SW4	Bett 2 Linie		

Konfiguration SW5-SW8

SW5	BL an der Zimmerelekt.	Alle Rufe werden an der Zimmerelektronik angezeigt.	Nur Zimmerruf wird an der Zimmerelektronik angezeigt.
SW6	WC-Ruf Abstellung	WC-Ruf – Abstellung erfolgt über Anw.taster	WC-Ruf – Abstellung erfolgt über WC-Abstelltaster
SW7	Rufspannung	Bett 1 / 2 10V, 15V, 24V = Bett-Ruf	Bett 1 / 2 10V = Bett-Ruf 15V = Diagn. Ruf 24V = Service-Ruf 10V = Zi-Ruf 24V = Anwesenheit
SW8	Nicht belegt		

LEDs 1 - 4

LED1	Leuchtet kurzes Blinken	Signalisiert Anwesenheit Signalisiert Statusabfrage
LED2	Leuchtet	Signalisiert WC-Ruf
LED3		Hier ohne Funktion
LED4	Leuchtet kurzes Blinken	Signalisiert Ruf Verbindung zum Schnittstellenverteiler

Adressumschaltung

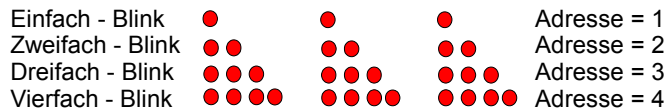
Es lassen sich bis zu 4 Zimmerelektroniken parallel an einem ASK-Bus betreiben. Voraussetzung dafür ist ein Schnittstellenverteiler Version **2.xx_Bus**.

Busadresse:

Nach dem Anlegen der Betriebsspannung wird für etwa 10 Sekunden mit den vier rückseitigen LEDs die eingestellte Busadresse angezeigt. Die Anzahl der erleuchteten LEDs gibt die Adresse (1 bis 4).

Die Geräte sind Werksseitig auf Adresse 3 eingestellt. Für den parallelen Betrieb von bis zu vier adressierten Zimmerelektroniken an einem Bus ist es notwendig die anderen drei Zimmerelektroniken neu zu adressieren:

1. Stromversorgung der Zimmerelektronik unterbrechen und wieder herstellen.
2. Innerhalb von 10 Sekunden die Ruftaste am Ruf-Anwesenheitstaster (rot) Taste drücken und gedrückt halten bis die grüne Anwesenheitstaste kurz aufleuchtet.
3. Nun die rote Taste los lassen.
4. Die rote Taste beginnt jetzt zu blinken:



5. Adresse einstellen (innerhalb von 6 Sekunden)

Für Adresse 4: drücke Taste grün, danach Taste rot
 Für Adresse 3: drücke Taste rot
 Für Adresse 2: drücke Taste grün
 Für Adresse 1: keine Taste drücken.

Wenn die rote Taste aufhört zu blinken ist die neue Adresse eingestellt. Sie bleibt auch nach einem Stromausfall erhalten.

Wurde versehentlich eine falsche Taste gedrückt, oder der Tastendruck ist nicht rechtzeitig erfolgt, so muß der Vorgang bei 1. neu begonnen werden.

Adresseinstellung auf dem dafür vorgesehenen Aufkleber markieren.

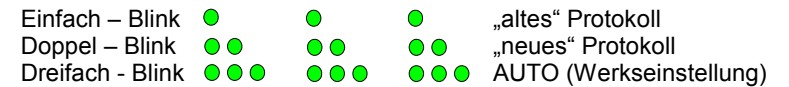
Protokollumschaltung:

Aus Kompatibilitätsgründen kennt die Zimmerelektronik zwei Datenübertragungsprotokolle zum Schnittstellenverteiler, damit sie auch in Kombination mit älteren iNet Anlagen betrieben werden kann.

Werksseitig ist eine automatische Protokollerkenung eingestellt.

Sollte es einmal erforderlich sein, das Protokoll zu ändern oder fest einzustellen, so ist folgende Prozedur anzuwenden:

1. Stromversorgung der Zimmerelektronik unterbrechen und wieder herstellen.
2. Innerhalb von 10 Sekunden die grüne Taste drücken und gedrückt halten bis grüne LED an geht.
3. Nun die grüne Taste los lassen.
4. Die grüne LED beginnt jetzt zu blinken:



5. Protokoll einstellen (innerhalb von 6 Sekunden)

Für „altes“ Protokoll: drücke Taste grün
 Für „neues“ Protokoll: drücke Taste rot
 Für automatische Einstellung: drücke Taste grün, danach Taste rot

7. Sobald das Blinken beendet ist, ist die Zimmerelektronik betriebsbereit.